DA-LBH-20-01

Lenden-, Becken-, Hüftregion | Klinische Orthopädie | 16 FP



Dieser Kurs beschäftigt sich mit der Behandlung von Patienten, die Beschwerden im Lendenwirbelsäulen-, Becken- und Hüftbereich (LBH-Region) haben. Beschwerden in diesen Bereichen sind nach der cervico-thorakalen Region sicherlich die mit am häufigsten vorkommenden Problematik im Praxisalltag.

Alle drei Regionen beeinflussen sich gegenseitig und können im Sinne von Verkettungssyndromen Symptome verursachen.

Eine theoretische Einführung (Anatomie, Pathogenese), eine genaue und strukturierte Darstellung der physiotherapeutischen Diagnostik sowie ein methodischer Behandlungsaufbau sind Schwerpunkte in diesem Kurs. Patientenbeispiele schaffen Praxisnähe und spiegeln den therapeutischen Alltag wieder.

Inhalte dieses Kurses:

- Funktionelle Anatomie, Pathoanatomie und Biomechanik der LBH-Region
- Spezielle und differenzierte Untersuchung (Basisuntersuchung, weiterführende und neurologische Untersuchung)
- Befundinterpretation, Differentialdiagnostik
- Bildung von Subgruppen
- Subgruppenspezifische Therapieoptionen (manuelle Mobilisationen, Weichteiltechniken, Eigenübungsprogramme)
- Stabilisation der LBH-Region (Testung der Stabilisation, methodischer Aufbau der Stabilisation)
- Patientenbeispiele

Leitung	Julia Huttenlocher | Physiotherapeutin, Lehrteam der FOMT
Kursgebühr	0,00 € inkl. Skript
Beginn	04.07.2020
Ende	05.07.2020
Kurszeiten	Sa. 04.07., 08:30 - 16:00 Uhr So. 05.07., 08:30 - 14:30 Uhr
Kursort	Goebelstraße 21, 64293 Darmstadt
Zielgruppe	Physiotherapeuten
Fortbildungspunkte	16